

Der Schwäbische Albverein Besigheim wanderte rund um den Annasee bei Beilstein

Eine Halbtageswanderung von ca. 8 km rund um den Annasee organisierte der Schwäbische Albverein Besigheim für seine Mitglieder und Freunden am letzten Donnerstag.

Die Ortsgruppe hatte an diesem Tag in Petrus einen Verbündeten. Er bescherte den über 30 Wanderfreunden, zwischen den Regenfronten der vergangenen Tage, ein bilderbuchähnliches Wanderwetter. Start der leichten und abwechslungsreichen Wanderung war beim kleinen Weiler Gagernsberg. Die Strecke führte über den Beilsteiner Hausberg Tauzenbühl durch Weinberge und Mischwälder mit traumhaften Ausblicken ins Söhlbach- und Schozachtal sowie in die Löwensteiner Berge, umrahmt mit den spektakulären Wolkenformationen am Himmel, war das Landschaftspanorama bilderbuchartig. Die Wanderstrecke war als Rundwanderung ausgelegt so dass auch die Kurzwanderer und die Spaziergänger in den Genuss dieses herrlichen Wandertages kamen. Die Burg Wildeck und die Ruine Helfenberg so wie der Annasee, der als flächenhaftes Naturdenkmal unter Naturschutz steht, waren weitere Höhepunkte an diesen Tag. In einem Auensteiner Lokal fand der ereignisreiche Wandertag, mit dem Dank an die Organisation, ein Ende mit schönen Erinnerungen.